

Leserbrief von Helga Orlean, 02. Dezember 2006

Leserbrief zum Thema:

"Verkauf des Alten Rathauses am Bottlerplatz /Neubau Quantiusstraße"

Durch den Verkauf werden die Stadt Bonn und die Bonner BürgerInnen nicht nur eines ihrer wertvollsten historischen Gebäude verlieren, sondern sie werden auf Jahrzehnte zu Mietzahlungen in der Quantiusstraße verpflichtet, die wahrscheinlich auch noch überhöht sein werden. Bestürzend ist das Verkaufsargument der städtischen Vermarkterlobby, die Stadtbücherei am Bottlerplatz wäre so marode, dass der Stadt Bonn bereits "der Arbeitsschutz im Nacken säße" Wie geht denn die Stadt Bonn mit ihrer historischen Bausubstanz um? Erst lässt sie das historische Gebäude heruntergammeln, dann liefert dieses Versäumnis auch noch den Verkaufsgrund.

Wenn der Stadtrat den Verkauf des Alten Rathauses am Bottlerplatz und als Ersatz die Anmietung eines Neubaus in der Quantiusstraße beschließen sollte, macht er sich zum reinen Umschlagplatz von öffentlichem Eigentum und Steuergeldern in das Privateigentum von wenigen. Beispiele hierfür gibt es inzwischen genug: Köln-Arena, Kölner Rathaus, Müllverbrennungsanlagen.

Was die Nutzung angeht, verbindet man rein optisch das Alte Rathaus am Bottlerplatz mit dem Universitätsgebäude und assoziiert intuitiv eine Bildungseinrichtung. Es wäre schade, wenn die Nutzung dieses für alle leicht erreichbaren Gebäudes als Stadtbücherei aufgegeben würde.

Helga Orlean